

Der Hydrant

Ein Hydrant ist Teil der zentralen Löschwasserversorgung von Städten und Gemeinden. Er ermöglicht der Feuerwehr, aber auch öffentlichen (z. B. Stadtbetriebe) und privaten (z. B. Straßenreinigungsfirmen, Zeltfestveranstaltern) Nutzern die Wasserentnahme aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz.

Überflurhydrant

Der Überflurhydrant ist überirdisch fest installiert und hat mehrere Abgänge mit genormten Kupplungen,

Beim Feuerwehreinsatz werden zur Wasserversorgung ein oder zwei Leitungen zum Sammelstück am Pumpeneingang verlegt. Bei der Verwendung von zwei Schläuchen ist der Druckabfall in der Zuleitung nicht so groß, als wenn nur eine Zuleitung benutzt werden würde. So kann z.B. eine größere Strecke überbrückt werden oder eine größere Wassermenge entnommen werden.



Alter Bernischer Überflurhydrant

Unterflurhydrant

Die Unterflurhydranten befinden sich unterhalb einer Hydrantenkappe, die plan in die Straße eingebaut wird. Der Deckel der Hydrantenkappe wird mit dem Schieberschlüssel ausgehoben und zur Seite geschwenkt, wodurch der Hydrantenfuß zugänglich wird.

Der Unterflurhydrant ermöglicht den Anschluss eines Standrohres. Unterflurhydranten haben den Nachteil, dass sie von Autos zugeparkt werden können oder auch durch Schnee oder Eis einfrieren.



Unterflurhydrant

Für Unterflurhydranten ist eine genaue Bezeichnung durch Hinweisschilder, die die genaue Lage des Hydranten angeben, sehr wichtig. Die Hinweisschilder geben die seitliche und rückwärtige Entfernung des Hydranten vom Schild in Metern an.



Hinweisschilder